

Einführung des Portals zu den Rechten des Kindes

20. November 2010

Der Hilfsverein Humanium führt ein Portal zu den Rechten des Kindes, am Welttag der Rechte des Kindes am nächsten 20. November, ein.

Das Ziel des Portals www.droits-enfant.org ist den Internetbenutzern/Innen ein breites Spektrum an Informationen und Quellen zu den Rechten des Kindes anzubieten. Nebst einer sehr weitgehenden Präsentation dieser Rechte, deren Geschichte und deren schützenden Texte, hebt die Homepage die Situation der Kinder auf der Welt und in Indien, das Land in dem Humanium interveniert, hervor. Dank seiner simplen Inhalten und den vielzähligen Abbildungen erlaubt das Portal somit Kleinen und Grossen ein Verständnis über die Herausforderung der Rechte des Kindes und zu entdecken wie gehandelt werden soll damit sie Wirklichkeit werden.

Das ausgewählte Datum zur Einführung des Portals ist kein anderer als der 20. November 2010, Datum der Jahrestage der zwei grundsätzlichen Texte zum Schutz der Kindheit: Die Erklärung der Rechte des Kindes von 1959 und die internationale Konvention der Rechte des Kindes von 1989 aber auch der Jahrestag der Gründung des Hilfsvereins Humanium am 20. November 2008 in Genf.

Humanium ist ein humanitärer Hilfsverein zur nachhaltigen Entwicklung und Kinderpatenschaft in Indien, dessen Mission die Verwirklichung der Rechte der Kinder ist. Neutral, unpolitisch und konfessionslos, der Hilfsverein handelt durch Befolgung einer ethischen und verantwortungsvollen Vorgehensweise. Sein globaler Ansatz strebt die Lösung der Problemursachen an zur langanhaltenden Autonomie von benachteiligten Bevölkerungen. Die Erschaffung des Portals zu den Rechten des Kindes, die aktuellste Umsetzung des Hilfsvereins bildet somit einen neuen Fortschritt in Richtung Verwirklichung der Rechte der Kinder auf der Welt.

Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte:

Olivier Soret, Gründungspräsident,
+41 78 711 32 79 / +41 22 733 02 15 / [olivier.soret\[-at\]-humanium.org](mailto:olivier.soret[-at]-humanium.org)
www.humanium.org / www.droits-enfant.org